

Autowrack mit österreichischem Kennzeichen und menschlichen Überresten in Stausee aufgetaucht



Ein extrem niedriger Wasserstand legt am Lipno-See in Südböhmen nicht nur versunkene Gebäude frei: Wenige Meter von einem Fähranleger entfernt taucht ein Auto mit menschlichen Überresten auf.

Es lag wohl zehn Jahre im Wasser: In Tschechien entdeckte die Polizei ein Autowrack mit österreichischem Kennzeichen in einem Stausee. Darin fand sie menschliche Überreste. Das Auto gehörte zwei Freunden (beide 26), die seit zehn Jahren verschwunden waren.

https://blog.kumhofer.at/wp-content/uploads/2025/10/PolicieR_198101372380113305 6.mp4 Soldaten, die zu einer Übung an dem See waren, hatten den ersten Hinweis auf das Wrack gegeben. Der Fundort liegt nur rund 20 Meter von einem Fähranleger entfernt auf dem Gebiet der Gemeinde Cerna v Posumavi.

Vozidlo máme vytažené na břehu. Jde o rakouské vozidlo, po kterém se pátrá již deset let. Ve vozidle jsme skutečně nalezli lidské ostatky. Vozidlo pod vodou dnes objevili vojáci při výcviku. #policiejhc pic.twitter.com/fMSkZgs2pq

Policie ČR (@PolicieCZ) October 22, 2025

"Wir werden alles untersuchen und überprüfen", erklärte eine Sprecherin der tschechischen Polizei.

Aufgrund ausbleibender Niederschläge herrscht am Lipno-See in Südböhmen derzeit ein extrem niedriger Wasserstand. Selbst Gebäude längst versunkener Orte kommen wieder zum Vorschein. Mit einer Fläche von 48,7 Quadratkilometern ist der südböhmische Stausee der grösste in Tschechien. Im Sommer zieht er viele Urlauber aus dem In- und Ausland an.